



**Karin Strenz**

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 75040

Fax 030 227 – 76411

E-Mail: [karin.strenz@bundestag.de](mailto:karin.strenz@bundestag.de)

# Pressemitteilung

---

**Karin Strenz zum neuen Wettskandal: „Wir brauchen noch mehr Kontrolle“  
(23.11.2009)**

Die mecklenburgische Bundestagsabgeordnete Karin Strenz (CDU) rechnet damit, dass der Fußball-Wettskandal sie und ihre Kollegen im Sportausschuss lange beschäftigen wird. „Die Politik darf sich nicht heraushalten. Wir müssen die Fehler untersuchen“, sagte Strenz. Dass der Betrug aufgedeckt worden sei, zeige allerdings auch, wie viel der Fußball aus dem „Fall Hoyzer“ vor vier Jahren gelernt habe. Nur reichten die damals eingeführten Frühwarnsysteme offenkundig nicht aus. „Wir brauchen noch mehr Kontrolle – in allen Liga“, sagte die CDU-Politikerin. Strenz sieht vor allem die Fußballverbände in der Pflicht. „Uefa, Fifa und DFB müssten noch enger kooperieren, um zukünftig früher Verdacht zu schöpfen. Sie warnte jedoch, Wunder zu erwarten. Viele Wetten würden über das Internet in Asien abgeschlossen, dies erschwere die Kontrolle. „Wir wollen und können das Internet ja nicht einfach schließen wie eine Zockerhöhle in einer Seitenstraße.“ Auch den Sport selbst sieht Strenz in der Pflicht, für Ehrlichkeit zu sorgen, weil sonst das kostbarste Gut der Zuschauer und Fans verspielt würde: das Vertrauen in den fairen Wettkampf. „Zur bitteren Wahrheit gehört auch: Wettbetrüger brauchen zum Manipulieren Spieler, Schiedsrichter und Funktionäre. Und sie haben sie gefunden.“